

FESTSETZUNGEN

- VERKEHRSFLÄCHEN § 9(1)3 BBauG
    - STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
    - ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
  - STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
  - GRÜNFLÄCHEN § 9(1)8 BBauG
    - GRÜNFLÄCHE
    - PARKANLAGE
  - SONSTIGE DARSTELLUNGEN U. FESTSETZUNGEN
    - RENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES § 9(5) BBauG
    - RENZE DES GELTUNGSBEREICHES DER FESTSETZUNGEN JE BLATT
- NACHGETRAGEN LAUT AUFLAGE a)

BESTANDSANGABEN


- WOHN-, WIRTSCHAFTSGEBÄUDE MIT HAUSNR.
- FLURGRENZE
- GRUNDSTÜCKSGRENZE, GRENZSTEIN
- NUTZUNGSGRENZEN FAHRBAHNRAND
- KANALDECKEL
- HYDRANT
- LATERNE
- GAS SCHIEBER FERNGAS-
- WASSER SCHIEBER
- MAST GITTERMAST
- ZAUN HECKE
- MÄUER
- BAUM

SONSTIGE SIGNATUREN

- FAHRBAHNACHSE
- MASSLINIE
- 125 VERMESSUNG
- FERNGASLEITUNG NW 450


Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gezeichneten Zustandes vermessungstechnisch richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung eindeutig ist.

Jülich, den 15.10.1976

*Sauerzapfe*  

 Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf seinen Anlagen gemäß § 9 (1) BauG vom 23.10.1960 (BBl. 1960 S. 311) in der Zeit vom 26.10.1976 bis 30.11.1976 offengelegt.

Jülich, den 2.3.1977

*König*  

 Stadtdirektor

Der Entwurf und Bearbeitung dieses Bebauungsplanes erfolgte gemäß § 9 BauG vom 23.10.1960 (BBl. 1960 S. 311) durch die Planungsmittel der Stadt Jülich.


Jülich, den 13.10.76 Der Stadtdirektor In Auftrage:

*hunk*  

 Stadtdirektor

Der Hauptausschuß des Rates der Stadt Jülich hat am 13.1.1976 gemäß § 43 Abs. 1 der GO für das Land NRW in der Sitzung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV. Nr. 1975 S. 31) beschlossen, gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1950 (BBl. I S. 341) den Bebauungsplan Nr. 67 aufzustellen.

Jülich, den 3.5.1977

*König*  

 Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BauG vom 23.10.1960 (BBl. 1960 S. 311) am 5.5.1977 (BBl. 1977 S. 224, Df. 1969-77) genehmigt worden.

Jülich, den 3.5.1977

Der Stadtdirektor  
 gez. *Diebig*

STADT JÜLICH KREIS DÜRE

BEBAUUNGSPLAN NR 67 - INNERE OSTUMGEHUNG I. UND II. BAUABSCHNITT

DER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS VIER TEILBLÄTTERN

TEILBLATT ① MASSTAB 1:500